Selbständig bleiben in den eigenen vier Wänden

TECHNISCHE ASSISTENZSYSTEME FÜR ZUHAUSE

Über die terzStiftung

Gemeinnützige Stiftung in der Schweiz als **Interessensvertreter** von älteren Menschen und **Dienstleistungsanbieter** im Markt für Ältere.

Mission

- ✓ Bestärkt ein modernen Altersbilds
- ✓ Fördert die Generationenverträglichkeit
- ✓ Unterstützt aktives, unabhängiges und selbst-bestimmtes Altern

terzCommunity

- ✓ 6000 private Haushalte (Unterstützer)
- ✓ 270 qualifizierte Freiwillige 50+ (terzExperten)
- ✓ Industrie- und Wissenschaftspartner

Tätigkeitsfelder

Endverbraucher einbeziehen

- ✓ Defizite identifizieren: Alters-Diskriminierung
- ✓ Sozialer Dialog: Öffentlichkeitsarbeit und Thematisierung
- ✓ Informationen und Beratung durch Hotline
- ✓ Forschung im Bereich demografischer und Verbraucher-Bedürfnisse
- ✓ Transparenz und Verbraucherinteressen: generationenfreundliche und intergenerative Produkte und Dienstleistungen fördern

terzLabel für hohe Zufriedenheit in Alters- und Pflegeheimen

terzLabel für Produkte

Demografischer Wandel: Fakten und Entwicklung

- ✓ Bis 2045 steigt der Anteil an Personen 65+ in der Schweiz um 50 %
- ✓ 2045 ca. 25 % der Schweizer Bevölkerung 65+

Hauptursache: «Babyboomer» und höhere Lebenserwartung bei Geburt

- ✓ Männer 2045: 86,2 Jahre ↗ +5 Jahre
- ✓ Frauen 2045: 89,4 Jahre ↗ +4 Jahre

Auswirkung:

- ✓ 2045: Altersquotient = 42:100

  → z.B. 42 Senioren pro 100 berufstätige Personen
- ✓ Erste Auswirkungen auf Schweizer Sozialsystem erfordert neue Arbeitsansätze

Einfluss auf das Sozialsystem

Demografischer Altersquotient erfordert neue Handlungsansätze:

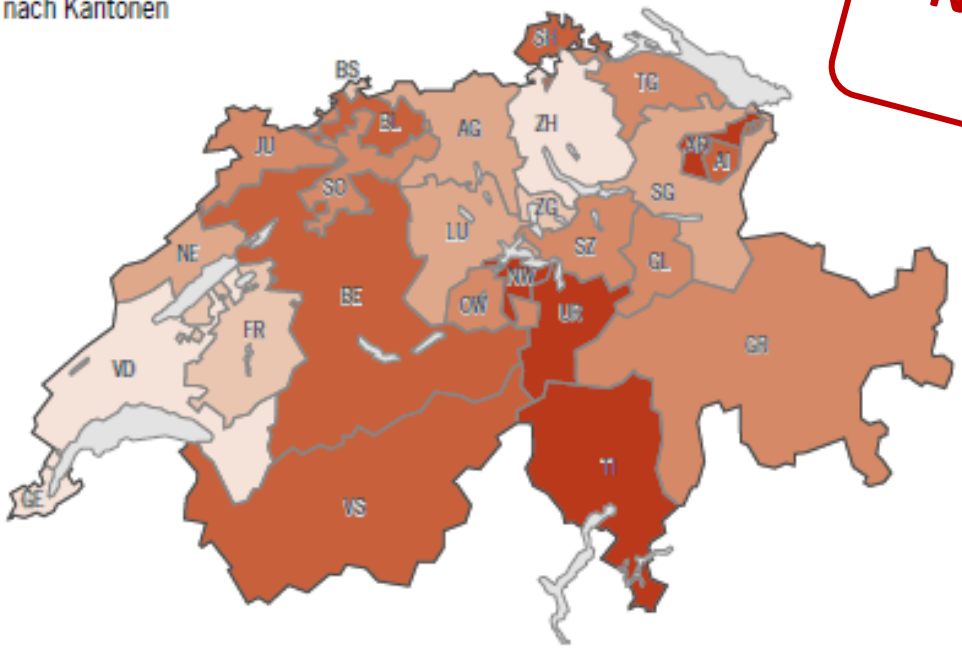
- ✓ **Selbstbestimmtes** Altern der dritten und vierten Generation
- ✓ **Aktives Handeln** und **persönliche** Verantwortung
- ✓ **Einbezug** älterer Menschen für sozialen Nutzen
- ✓ **Generationenfreundliche** Produkte und Dienstleistungs-Entwicklung

Proaktives Handeln und verbesserte Lebensqualität reduziert die Kosten für öffentliche Sozial- und Gesundheitsausgaben

Ausblick: Veränderte Sozialstruktur in der Schweiz

65-jährige und ältere Personen am 31.12.2040

nach Kantonen



Anteil an der Gesamtbevölkerung, in %

< 24,5 | 24,5 – 25,9 | 26,0 – 27,4 | 27,5 – 28,9 | 29,0 – 30,4 | > 30,4 | CH: 26,6

Quelle: SCENARIO, mittleres Szenario AR-00-2005/09, BFS © BFS, ThemaKart, Neuenburg 2010

Neue Entwicklungs-Möglichkeiten

Erfahrungswissen Älterer nutzen

Verhaltensänderungen verstehen, um die Bedürfnisse und Einstellungen der Zielgruppe zu erfassen

Produkte und Dienstleistungen auf folgende Kriterien untersuchen:

- ✓ Benutzerfreundlichkeit
- ✓ Einfache Handhabung
- ✓ Nicht diskriminierend
- ✓ Ansprechend

Bedeutende Rolle für Wissenschaftler, Entwickler und Designer.

Internationale Projekte

Confidence

ironHand

INSPIRATION

CO-TRAIN

eWare
Early Warning Accompanies Robotics Excellence

EDLAH2

dalia

DayGuide

REVOLUTION
Realtime Voluntary Occupation online

MANYME

PersonAAL
active and assisted living

SmartHEAT

Kith & Kin
Technology connecting friends and family

Free Walker

Sponsored by:

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

AAL PROGRAMME

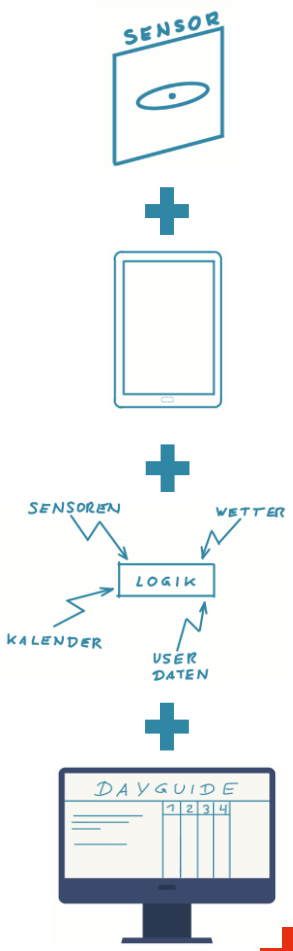
Projekt: DayGuide

Was ist DayGuide?

- Applikation: Strukturierung des Alltags von Personen mit Demenz
- Zielgruppe: 65-90, leidet an einer milden kognitiven Beeinträchtigung (GDS 2-5)

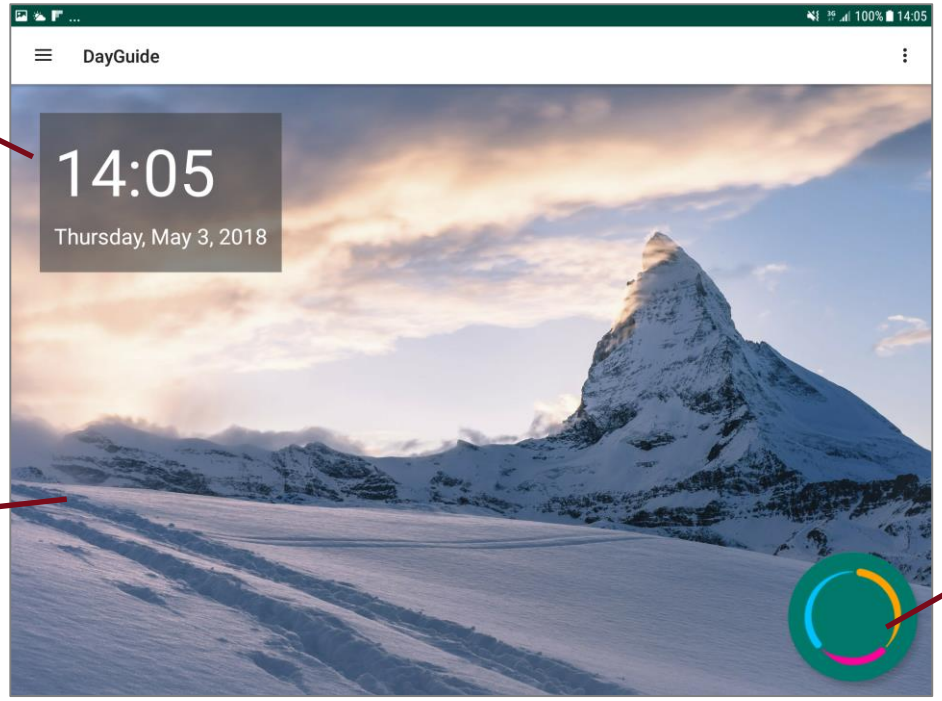
DayGuide besteht aus…

- im Apartment installierten Sensoren
- einem Tablet mit installierter DayGuide App
- einer „Rule Engine“ die alle Signale logisch verknüpft und Entscheidungen trifft
- einem Webportal für die Pflegeperson



DayGuide für die Person mit Demenz

Große Buchstaben, hoher Kontrast



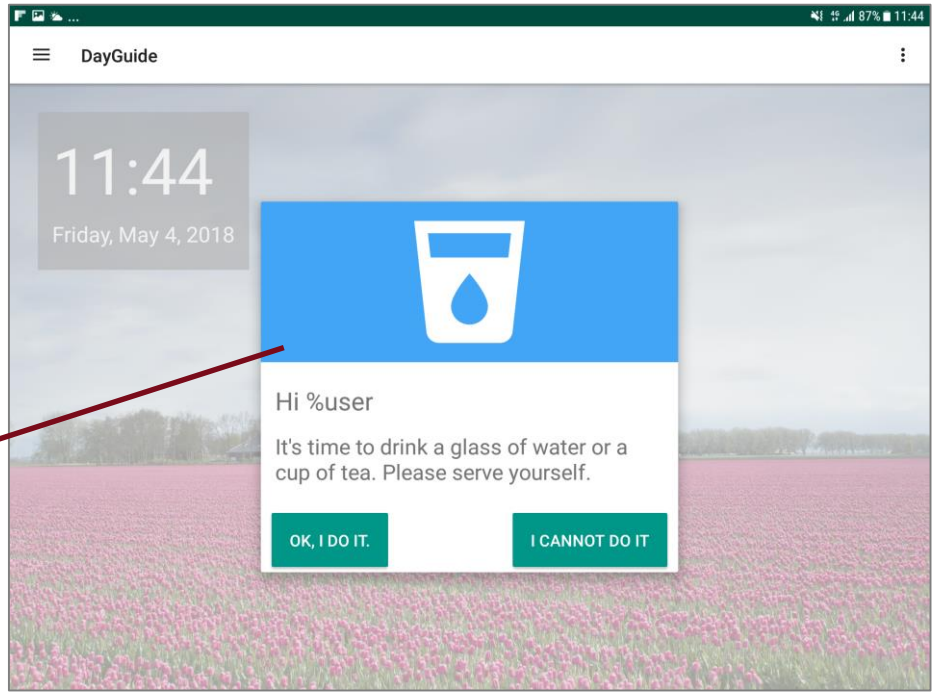
Sich ändernde Hintergrundbilder um die Akzeptanz der User zu erhöhen

Ein einzelner Knopf integriert alle Funktionalitäten

DayGuide für die Person mit Demenz

Uhrzeit und Bild sind weiterhin sichtbar jedoch leicht kontrastreduziert

Benachrichtigung mit farbcodierten Icons und verschiedenen Beantwortungsmöglichkeiten. Diese Nachricht wird ebenfalls über Audio ausgegeben.



DayGuide für die Pflegekraft

Pfleger Eric wählt einen seiner Klienten aus.

Nächstes Fenster

Kalender: Um Erinnerungen und Termine einzutragen
Pflege: Wie geht es meinem Klienten?
Teilen: Um den Status der zu pflegenden Person mit einer anderen Pflegekraft zu teilen
Tagesbetreuer: Momentane Betreuer des Pflegebedürftigen

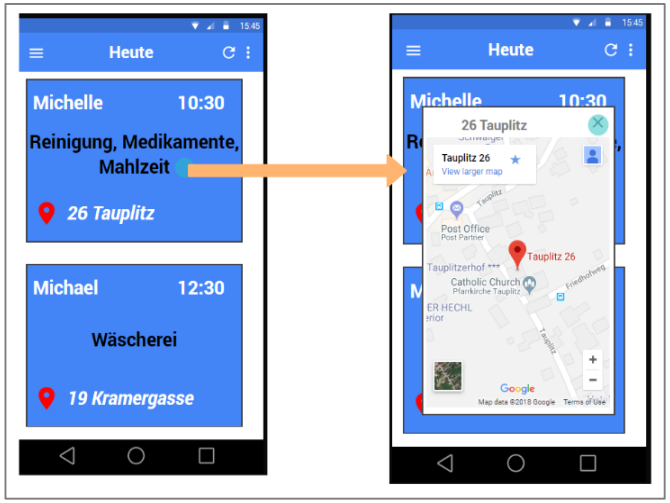
Projekt: MANYME

Was ist das Many-Me System?

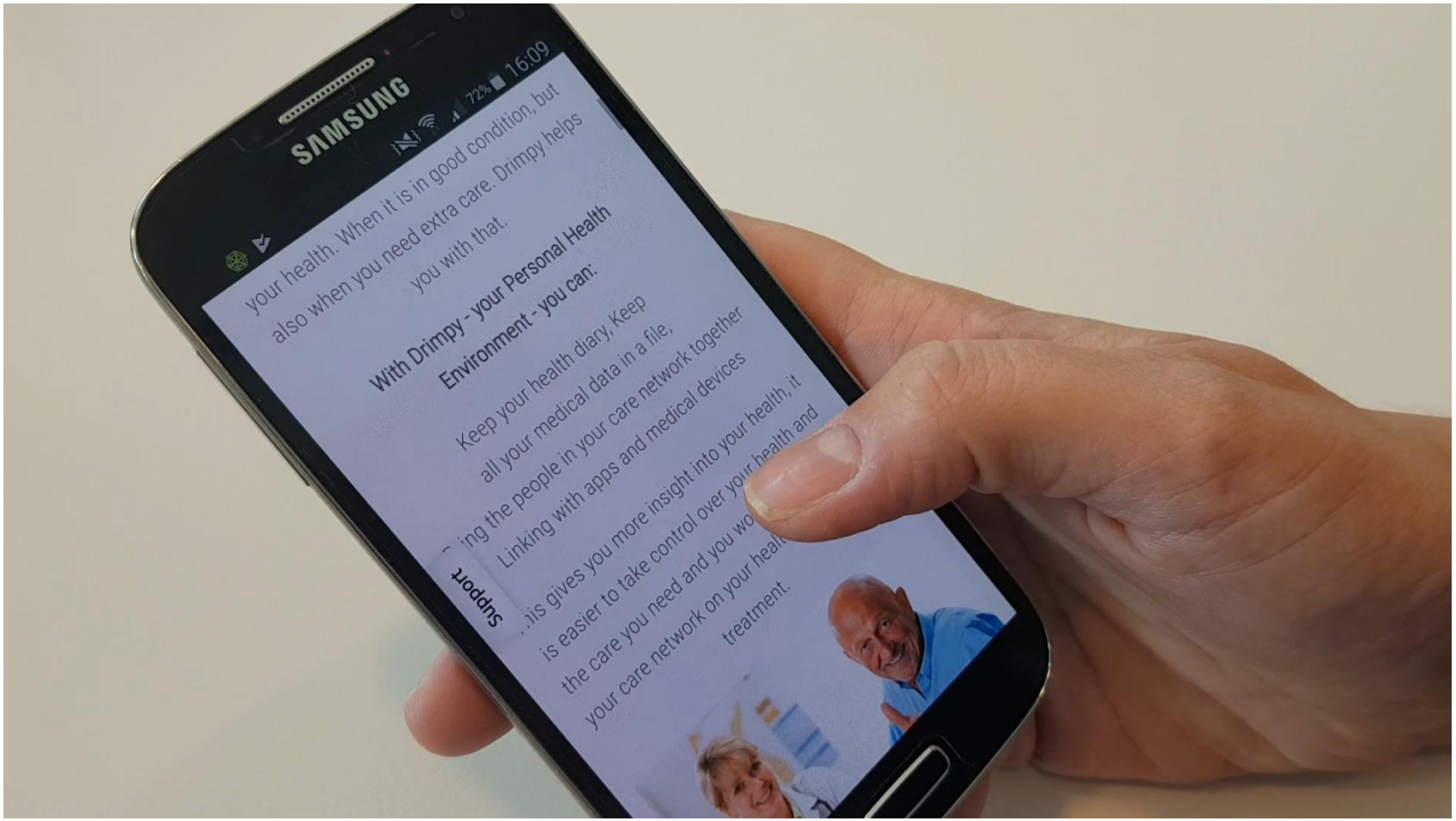
- Unterstützung aller, die mit Demenz im Alltag zu tun haben
- Zielgruppe: Personen mit milden kognitiven Beeinträchtigungen, informelle und professionelle Pflegende

Many-Me besteht aus…

- Many-Me Angel
- App für informelle Pflegende
- App für professionelle Pflegende



Many-Me: Sicherheit ausserhalb der eigenen Wohnung



Many-Me: Sicherheit ausserhalb der eigenen Wohnung

Projekt: eWare

Early Warning Accompanies Robotics Excellence

Was ist das eWare-System?

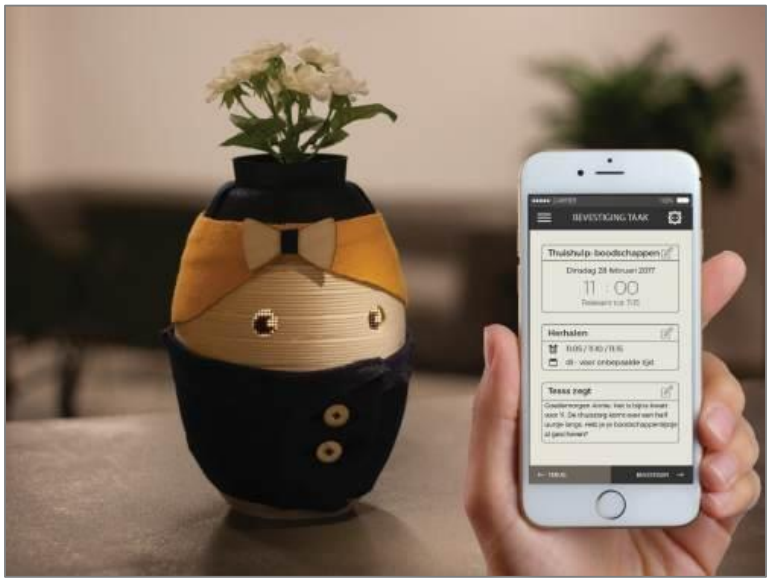
- Kontext-relevantes Erinnerungssystem
- Zielgruppe: Personen mit milden kognitiven Beeinträchtigungen, informelle Pflegende

eWare besteht aus…

- Sensara Sensoren (Türsensoren, Bewegungsmelder)
- Roboter «Tessa»
- eWare online Programm

eWare: Erinnerungssystem für zuhause

- Gewohnheiten verstehen und unterstützen
- An grundlegende tägliche Aktivitäten erinnern
- Erinnerungen für z.B.
    - Trinken und Essen
    - Termine
    - Medikamente



Unterstützung durch gezielte und regelmässige Alltags-Erinnerungen

Gemeinsam zum Ziel

Ziel: Dank technischer Innovationen die Lebensqualität älterer Menschen verbessern.

Höhere Lebensqualität für ältere Menschen

- ✓ Steigender Bedarf an Produkten und Dienstleistungen
- ✓ Durch neue Technologien innovative, marktfähige Lösung entwickeln
- ✓ Gewohnten Lebensstandard und Unabhängigkeit möglichst lange erhalten

Vielen Dank!

Kontakt:

terzStiftung
Seestrasse 112
CH-8267 Berlingen
www.terzstiftung.ch
terzstiftung@terzstiftung.ch

Ausgewählte Referenzen: